

Nachhaltig wachsen

Hippold voraus: Entwicklung in einem starken Team

Die Anforderungen sind hoch, das Einsatzgebiet vielseitig und Präzision an der Tagesordnung. Werkzeugmechaniker Simon Rößler liebt genau das an seinem Beruf: technisch hochkomplexe Lösungen in der Fertigung vorantreiben und sich in einem jungen Team weiterentwickeln. Mit der Begeisterung für seinen Job steht Rößler nicht alleine da. Die Hippold GmbH vereint eine starke Belegschaft von rund 90 Mitarbeitern. „Wir wollen nachhaltig weiterwachsen“, sagt Martin Hippold, der gemeinsam mit seinen zwei Brüdern Bernhard und Thomas die Geschicke des Familienunternehmens in dritter Generation leitet.

Werkzeugbau, Zinkdruckguss und die Beschichtung von Oberflächen sind die Kernkompetenzen der über 60 Jahre bestehenden Hippold GmbH in Kraftisried. Sie liefert anspruchsvolle Bauteile unter anderem für die Elektro- und Kommunikationstechnik.

In den letzten Jahren investierte das Unternehmen viel in technische Ausstattung, den Maschinenpark und den Fertigungsleitstand, und stellte sich damit erfolgreich für die Zukunft auf. Gesunder Mittelstand auf solider Basis, so erklären es die geschäftsfüh-

„Meine tägliche Herausforderung ist die termingerechte Lieferung einer Vielzahl von Auftragspositionen. Voraussetzung hierfür ist ein hoher Digitalisierungsgrad unserer Planung und Fertigung.“

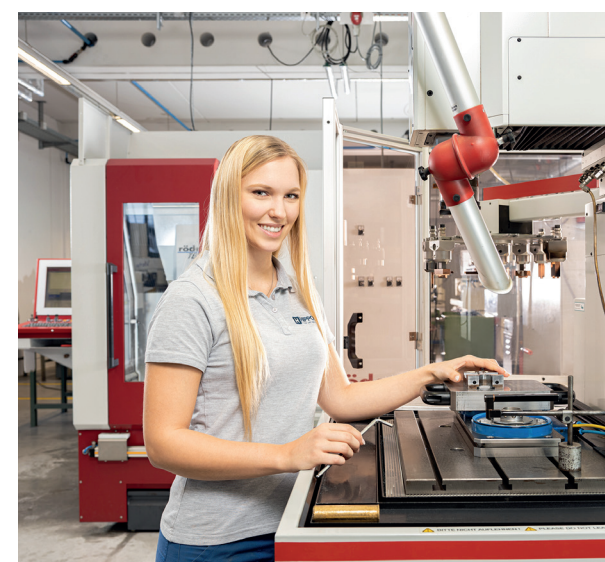
Thomas Zeisberg,
Produktionsplanung/-steuerung, Hippold GmbH

renden Brüder. Was für Kunden und Auftraggeber gilt, zählt gleichermaßen für die Mitarbeiter. Auch ihnen gegenüber erweist sich Hippold als zuverlässiger Partner. „Wer Teil unseres Teams ist, erhält eine Vielfalt an Aufgaben und spannende Entwicklungs-

„Mich begeistert jedes Projekt aufs Neue und die damit verbundene hohe Anforderung an die Präzision.“

Simon Rößler,
Werkzeugmechaniker, Hippold GmbH

möglichkeiten“, betont Bernhard Hippold, der die technische Leitung im Haus innehat. Dass sich in einem hochtechnischen Betrieb gerade die Investition in die Mitarbeiter und ihre soft skills wie Teamfähigkeit und Flexibilität auszahlt, ist auch bei Hippold keine Unbekannte mehr. Vor ein paar Jahren wurde die interne Schulungsinitiative „HIPPOD VORAUSS“ aufgelegt. Darin geht es um Qualitäts- und Gesundheitsthemen, Infoveranstaltungen und fachliche Weiterbildungen. „Dieses freiwillige Programm wird sehr gut angenommen“, konstatiert Thomas Hippold im Gespräch mit dem Allgäuer Wirtschafts magazin. Darüber hinaus informiert die Geschäftsleitung regelmäßig



Die jungen Werkzeugmechaniker*innen durchlaufen mehrere Stationen und entdecken so die verschiedenen Einsatzbereiche und Entwicklungsmöglichkeiten.

über den Stand und die Ziele des Unternehmens – gerade in außergewöhnlichen Zeiten wie diesen sorgt solch eine transparente Kommunikation für Ruhe und Stabilität. Der offene Umgang und flache Hierarchien machen außerdem die gute Atmosphäre aus, heißt es auf den Fluren und an den Maschinen bei Hippold. Die junge Auszubildende Alina Scherm lobt insbesondere den Teamgeist unter den Kollegen.

Mit Hippold groß werden

Seit vielen Jahren engagiert sich Hippold als Ausbildungsbetrieb und legt so manchen Grundstein einer erfolgreichen beruflichen Karriere. Denn die Druckgusstechnik und der Werkstoff Zink sind so komplex wie zukunftsreich. Wer mit der Hippold GmbH wachsen und groß werden möchte, hat die Wahl zwischen vier Ausbildungsberufen und einem Verbundstudium der Fachrichtung BWL (Betriebswirtschaftslehre). Das Verbundstudium wird in Kooperation mit der Hochschule Kempten umgesetzt. Der Schwerpunkt liegt bei Hippold in den technischen Kompetenzen und der damit verbundenen stetigen Weiterentwicklung. Weil alle Auszubildenden bei Hippold verschiedene Stationen durchlaufen und Einblicke in viele Bereiche erhalten, stehen ihnen auch nach ihrer Ausbildung zahlreiche Entfaltungsmöglichkeiten offen.

Angelika Hirschberg



„In meiner Ausbildung arbeite ich eigenverantwortlich an verschiedenen Aufgaben. Besonders gut gefällt mir der Teamgeist unter den Kollegen.“

Alina Scherm,
Auszubildende/Verbundstudium, Hippold GmbH



Jährlich starten Lehrlinge ihre Ausbildung im Familienunternehmen Hippold in Kraftisried.

Ausbildung bei Hippold

Als mittelständisches Familienunternehmen bietet Hippold eine umfassende Ausbildung mit vielseitigen Einsatzmöglichkeiten, und damit eine gute Grundlage für DEINE Zukunft! Für September 2021 sind noch Ausbildungsplätze frei.

- Ausbildung zum Werkzeugmechaniker (m/w/d), Dauer 3,5 Jahre
- Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d), Dauer 2 Jahre
- Ausbildung zum Oberflächenbeschichter (m/w/d), Dauer 3 Jahre
- Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d), Dauer 3 Jahre

Hippold GmbH Metallwarenherstellung

Reinhardsrieder Straße 5
87647 Kraftisried
Telefon (08377) 9209-0
info@hippold.de
www.hippold.de

BILDER: HIPPOD GMBH